

Antrag vom 01.11.2006, OF 187/1

Betreff:

Weiterhin zu hohes Tempo in der Idsteiner Straße

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Magistrat wird aufgefordert, die Idsteiner Straße ab Kriegkstraße (Hellerhofschole) bis zum westlichen Ende der Idsteiner Straße mit weiteren baulichen Maßnahmen verkehrsberuhigen zu lassen, um das zu schnelle Autofahren in diesem Bereich zu verhindern.

Begründung:

Der Bereich ist stadtweit als Raserstrecke bekannt und auch regelmäßige Überwachungen haben bislang nicht zu einer deutlichen Geschwindigkeitsreduzierung geführt. Regelmäßig werden hier Höchstgeschwindigkeiten gemessen, die eher an den Nürburgring erinnern, als an ein attraktives Wohnviertel mitten in der Stadt. In diesem stark bewohnten Bereich befinden sich zahlreiche Kinder- und Jugendeinrichtungen und auch ältere Menschen müssen derzeit die Straße ohne Querungshilfen (Zebrastreifen) queren um ihre Besorgungen zu machen.

Antragsteller:

GRÜNE

Vertraulichkeit: Nein

Beratung im Ortsbeirat: 1

Beratungsergebnisse:

[7. Sitzung des OBR 1 am 28.11.2006](#), TO I, TOP 35

Beschluss:

Die Vorlage OF 187/1 wird bis zur nächsten turnusmäßigen Sitzung zurückgestellt.

Abstimmung:

Einstimmige Annahme

[8. Sitzung des OBR 1 am 16.01.2007](#), TO I, TOP 15

Beschluss:

Die Vorlage OF 187/1 wird abgelehnt.

Abstimmung:

CDU und SPD gegen GRÜNE, LINKE.WASG und E.L. (= Annahme)